



GRAND HOTEL KRONENHOF
PONTRESINA

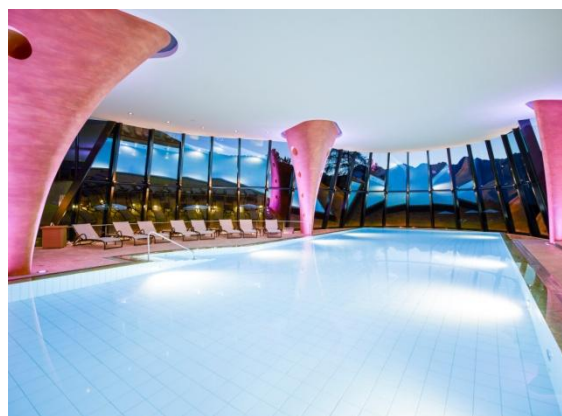


Pressemappe

Grand Hotel Kronenhof Pontresina, Schweiz



Name	Grand Hotel Kronenhof
Kategorie	Fünf-Sterne-Superior-Hotel Mitglied bei Swiss Deluxe Hotels
Anschrift	7504 Pontresina - St. Moritz Schweiz
Kontakt	T +41(0)81/830 30 30 F +41(0)81/830 30 31 info@kronenhof.com www.kronenhof.com



Lage

Das Grand Hotel Kronenhof liegt im Herzen des idyllischen Engadiner Dorfes Pontresina, nur sechs Kilometer von St. Moritz entfernt. Das einzige Fünf-Sterne-Superior-Hotel am Ort gibt den Blick auf das imposante Bergmassiv des Roseg Gletschers frei. In sonniger Lage auf 1.800 Meter Höhe inspiriert die Landschaft durch Arven-, Föhren- und Lärchenwälder.

Das Bergdorf Pontresina zählt zu den attraktivsten Ferien- und Tagungsorten im Alpenraum und ist durch eine massive Engadiner Gebäudearchitektur, der Kirche Santa Maria mit byzantinisch-romanischen Fresken, dem fünfeckigen Spaniola-Turm, dem Museum Alpin und zahlreichen Galerien gekennzeichnet. Das Tagungs- und Kongresszentrum Pontresina bietet modernste Infrastruktur für die verschiedensten Konferenzen, Seminare und Veranstaltungen. Weitere Informationen finden sich unter www.pontresina.ch.

Region

Das Hochtal Engadin im schweizerischen Kanton Graubünden ist eines der höchstgelegenen bewohnten Täler Europas mit einer Länge von mehr als 80 Kilometern. Als obere Talstufe des Inns wird das Ober- vom Unterengadin unterschieden. Beide Talabschnitte sind durch die Hohe Brücke (Puntòta) verbunden. Besonders reizvoll sind die Oberengadiner Seenplatte, grüne Talwiesen, Alpweiden und Schneegipfel, die eindrucksvoll in den Himmel ragen.

Geschichte

Die Geschichte des Grand Hotel Kronenhof geht auf eine 170-jährige Tradition bis in das Jahr 1848 zurück. Als ehemaliges Gasthaus Rössli erbaut, durchlebte es bewegte Jahre durch mehrfache Umbauten. Ab 1898 zeigt sich das in „Kronenhof & Bellavista“ umbenannte Grand Hotel mit über 350 Betten als repräsentative, hufeisenförmige Dreiflügel-Anlage mit Ehrenhof, wie sie heute noch besteht.

Als zweites Standbein und - vor allem in den Krisenjahren des ersten und zweiten Weltkrieges - sichere Einkommensquelle dient die im Keller eingerichtete Weinhandlung für Veltliner Weine. Das Grand Hotel Kronenhof übersteht diese Jahre, in denen nur wenige Gäste das Oberengadin besuchten, und profitiert von den Olympischen Winterspielen 1928 und 1948 in St. Moritz. Nach 140 Jahren Familientradition wird das Hotel 1989 an Schweizer Privatinvestoren verkauft.

2004 wurde das unter Denkmalschutz stehende Haus von der AG Grand Hotels Engadinerkulm erworben, die auch Eigentümerin des Schwesterhotels Kulm Hotel St. Moritz ist. Im Zuge aufwändiger Renovierungsarbeiten wurden alle Zimmer im westlichen Ganzoni-Flügel sowie die Korridore in den oberen Etagen neu gestaltet und saniert.

Renovierungen

2007 investierten die Besitzer, die griechische Familie Niarchos, rund 35 Millionen Schweizer Franken in den Anbau und die Erneuerung des Anwesens. Neben infrastrukturellen Veränderungen wie eine rundum sanierte Küche, ein modernes Personalhaus und eine Tiefgarage, entstanden auch 28 neue Zimmer und Suiten sowie eine der eindrucksvollsten Wellnessanlagen des Engadin mit 13 Behandlungsräumen. Star-Architekt Dr. Justus Dahinden und Architekt Rolf Som setzten die baulichen Massnahmen im Hotel um, das zu den besterhaltensten Grand Hotels des ausgehenden 19. Jahrhunderts zählt. Der renommierte Innenarchitekt Jo Brinkmann zeichnet für die zeitlos elegante Innenausstattung des Grand Hotels verantwortlich.

Im Frühjahr 2009 wurden neun Zimmer aus den Kategorien Junior Suite Deluxe und Junior Suite Comfort, Doppel- und Einzelzimmer Deluxe sowie Einzelzimmer Comfort renoviert. Zwei individuelle Ecksuiten „Bellaval Suite“ und „Engiadina Suite“ im westlichen Ganzoniflügel kamen hinzu und zudem wurde der Ehrenhof neu gestaltet und wie anno dazumal mit Pflastersteinen verlegt. Zur Wintersaison 2016/17 konnte der renommierte französische Innenarchitekt Pierre-Yves Rochon für die Neugestaltung von insgesamt 13 Zimmern und Suiten gewonnen werden. Sein Markenzeichen ist die Verbindung von historischen und lokalen Elementen mit klassisch-zeitloser Eleganz. So verleihen beispielsweise weiss lasierte Eiche, mintgrüne Tagesdecken und zarte Erdtöne den Räumen eine natürliche Leichtigkeit, während ausgewählte Bilder und Lampen an die Geschichte des Hauses anknüpfen.

Auszeichnungen

Die Hotelsuchplattform trivago zeichnete das Grand Hotel Kronenhof mit dem „trivago Award 2018“ als bestes Fünf-Sterne-Hotel der Schweiz aus. Zudem kürte das Schweizer Wirtschaftsmagazin Bilanz 2018 André Soares als Executive Housekeeper mit dem Titel „Housekeeper des Jahres“. In dem dazugehörigen Ranking erlangte das Hotel den 11. Platz unter den 50 besten Schweizer Urlaubshotels. Des Weiteren wurde das Grand Hotel Kronenhof Anfang 2017 im Rahmen des Prix Bienvenu, verliehen von Schweiz Tourismus, unter den 10 freundlichsten Luxushotels der Schweiz aufgeführt. Darüber hinaus erhielt es 2017 im Rahmen der World Luxury Spa Awards die Auszeichnung als bestes „Luxury Hotel Spa“ des Landes. Das weltgrösste Reisebewertungs-Portal TripAdvisor ehrte den Kronenhof 2016 mit dem Tripadvisor Traveller's Choice Award als Nummer eins der Schweizer Luxushotels und eines der Top 25 Hotels mit dem besten Service in der Schweiz. Gleichzeitig wurde es aufgrund der fünften Auszeichnung in Folge mit dem Zertifikat für Exzellenz in die „Hall of Fame“ des bekannten Buchungsportals aufgenommen. Auch die Kulinarik wurde geehrt - das Gourmet Restaurant Kronenstübli darf sich seit Oktober 2016 mit 16 GaultMillau Punkten schmücken.

Köpfe des Erfolgs - Hoteldirektor



Seit April 2013 heisst der Hoteldirektor des Grand Hotel Kronenhof in Pontresina Marc Eichenberger. Der Schweizer folgte auf Heinz E. Hunkeler und seine Frau Jenny, die seit dem Frühjahr 2013 als Direktionsehepaar für das Schwesterhotel Kulm Hotel St. Moritz verantwortlich sind. Heinz E. Hunkeler übernahm ausserdem die Gesamtverantwortung für die beiden Engadiner Grandhotels.

Dank seiner Tätigkeit als Direktionsassistent im Suvretta House in St. Moritz von 2003 bis 2007 ist Marc Eichenberger auch mit den lokalen Verhältnissen des Engadins bestens vertraut. Vor dem Wechsel in das Grand Hotel Kronenhof war er Stellvertretender Direktor im Fünf-Sterne-Resort Park Weggis am Vierwaldstättersee. Zu den weiteren Stationen seiner bisherigen Berufskarriere zählen das Hotel Hassler Roma in Italien und das Grand Resort Bad Ragaz im Kanton St. Gallen. Während der Ausbildung war er zudem in bekannten Schweizer Hotels wie dem Arabella Sheraton Atlantis Hotel und dem Baur au Lac in Zürich sowie dem Hotel Krone in Lenzburg tätig und konnte in verschiedensten Bereichen von der Küche über Service bis zur Personalabteilung und Front Office Erfahrungen sammeln. Marc Eichenberger hat die Schweizerische Hotelfachschule Luzern als diplomierter Hotelier-Restaurateur HF/SHL abgeschlossen.



Vizedirektorin

Unterstützung erhält er von Vizedirektorin Tina Lepperhoff, die bereits seit über zehn Jahren zunächst als Front Office und anschliessend als Rooms Division Managerin zum Team gehört. Damit hat sie die erfolgreiche Neupositionierung und baulichen Erweiterungen des traditionsreichen Hauses von Anfang an mit begleitet. Zu den vorhergehenden Stationen, der aus Remscheid in Nordrhein-Westfalen stammenden Hotelbetriebswirtin, zählen das Privathotel Vorfelder in Walldorf, das Golf- und Sporthotel Glockenspitze in Altenkirchen und das ehemalige Althoff Privat Hotel Remscheider Hof, in dem sie ihre Ausbildung zur Hotelfachfrau absolvierte.

Küchenchef

Seit der Wintersaison 2013/14 verwöhnt Fabrizio Piantanida als Küchenchef die Gäste des Grand Hotel Kronenhof. Inspiriert von der klassisch-französischen und der traditionell-italienischen Küche mit mediterranen Einflüssen, serviert er zusammen mit dem 22-köpfigen Team im prunkvollen Grand Restaurant, dem rustikalen Le Pavillon und im feinen, mit 16 GaultMillau Punkten ausgezeichneten, Gourmet Restaurant Kronenstübli kreative Speisen. Fabrizio Piantanida gehörte in den vergangenen Jahren regelmässig als Sous Chef zum Küchenteam des Kronenhofs und kennt das Haus bestens. Auch im Schwesterhotel, dem Kulm Hotel St. Moritz, ist er ein alter Bekannter. Zwischen 1995 und 2002 war er hier unter anderem als Sous Chef, Chef Restaurateur und Chef Gardemanger tätig. Zu seinen weiteren Karrierestationen zählen Positionen als Küchenchef im Park Hotel des Luxusresorts Bürgenstock in Luzern und zuletzt im Fünf-Sterne-Hotel Vitznauerhof am Vierwaldstättersee, wo er mit 14 Punkten GaultMillau ausgezeichnet wurde.



Hotel

Raum ist Luxus im Grand Hotel Kronenhof. Mit grossen, prachtvollen Räumlichkeiten verzaubern die von Otto Haberer Anfang 1900 erschaffenen und heute restaurierten Original-Deckenmalereien den Gast schon beim Eintreten. Die Hotelhalle erstrahlt im Sonnenlicht im neobarocken Stil und verdeutlicht als Prunkstück des Hauses den Glanz vergangener Epochen. Erlesene Teesorten und hausgemachte Kuchen werden zu Pianoklängen am Nachmittag in der ehrwürdigen Halle serviert.

Im Kaminzimmer füllen abends das Knistern des Kaminfeuers und vertraute Gespräche die Atmosphäre. Stuckornamente in Pastell und Gold zieren den im Original eingerichteten Salon Bleu, der mit einer Vielzahl an nationalen und internationalen Zeitungen das Lesen zum Genuss macht. Der ideale Ort für Bridgenachmittage, Familienfeste oder gesellschaftliche Begegnungen ist der Salon Roseg mit goldenen Tapeten und Stuckaturen.

Mit seinem „Schlosssaal“-Charakter ist das Grand Restaurant für verschiedene Veranstaltungen wie zum Beispiel Familien- und Firmenfeiern, Hochzeiten, aber auch für arrangierte Konzerte ideal. Die Salons (Kaminzimmer, Salon Bleu, Salon Roseg) auf der Bel Etage können miteinander verbunden werden und setzen die besten Rahmenbedingungen für Seminare, Konferenzen, Kongresse und Bankette mit Kapazitäten von bis zu 100 Personen.

Zimmer

Alle Zimmer und Suiten in Süd- und Südwestlage faszinieren durch beeindruckende Aussichten auf Berg- und Gletscherpanorama des Roseg-Tals und der Corviglia. Mit einer Grösse von 35 bis 75 Quadratmetern verfügen die Junior Suiten und Suiten über mit Marmor und Granit luxuriös ausgestattete Bäder und zum Teil über begehbare Kleiderschränke. Wohn- und Schlafbereiche der neun Suiten, 20 Junior Suiten Grand Premium und 18 Junior Suiten Grand Classic sind mit viel Liebe zum Detail stilvoll und individuell eingerichtet. In allen Zimmern und Suiten kommen Gäste in den Genuss wohltuender Pflegeprodukte der Marke Asprey London.

Die Kronenhof Suite übernimmt den Gestus der Belle Epoque mit Stuckaturen und drapierten Vorhängen in neo-barocker Prägung. Neu eingefärbtes Mobiliar und dekorative Stoffe im Stil der Jahrhundertwende (um 1900) schaffen neben farbig stoffbespannten Wänden in Gold und Königsblau ein äusserst prächtiges Ambiente. Nicht nur für Nostalgiker wird die vergangene Epoche erlebbar.

Besonders viel Charme verströmen die lichtdurchfluteten und grosszügig geschnittenen Doppelzimmer der Kategorie Deluxe, Superior und Standard, die fast alle mit traditioneller Bündner Deckenvertäfelung und Rosetten aus Arvenholz neugestaltet und dekoriert wurden. In allen 112 Wohnräumen stehen eine Minibar, Safe, Satelliten-TV mit integriertem Radio und ein Wireless-Internetzugang zur Verfügung.

Restaurant

Kulinarische Vielfalt erlebt der Gast in den prunkvollen Gewölben des Grand Restaurants, wo Frühstück und Abendessen wie im vergangenen Jahrhundert zelebriert werden. Mit Schweizer Spezialitäten und internationalen Kreationen, mit einer Musikloge und einer ausgezeichneten Akustik ist es auch für romantische Hochzeiten, stimmungsvolle Galaabende oder elegante Empfänge ideal geeignet.

Im historisch-gemütlichen Flair des Gourmet Restaurants Kronenstübli mit original Bündner Holzmöbeln und Arventäfelungen kommen Feinschmecker voll auf ihre Kosten. Zu den Besonderheiten der Karte zählen der französische Klassiker Canard à la presse, der direkt am Tisch zubereitet wird und der traditionelle Tafelspitz aus dem Silbertopf.

Der einst von Lorenz Gredig 1867 erschaffene Veltliner Weinkeller mit einem urigen Weinfassbestand zählt zum Schönsten im Engadin und ist auf drei Ebenen für Degustationen, grössere Feste oder Konzerte ein geeigneter Ort. Ob Mittagessen im Sonnenpavillon, Cocktailklassiker in der legendären Kronenhof Bar oder Schweizer Fondue und Raclette in der gemütlichen Kegelbahn, jeder Aufenthalt wird einzigartig und zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Unter dem Motto „Dine Around“ können Hotelgäste mit Halbpension das Nachessen auch im Schwesterhotel Kulm Hotel St. Moritz einnehmen. Zudem besteht die Möglichkeit auf der Mittel- und Bergstation am Corvatsch, in den Betrieben der Furtschellas oder auf der Diavolezza zu einem „Lunch on the Peaks“ einzukehren.

Jeden Nachmittag wird in der Lobby der Afternoon Tea in einer klassischen, einer Engadiner und einer glutenfreien Variante serviert. Auf der Karte stehen dabei unter anderem Scones mit Lemon Curd, Engadiner Nusstorte, Minihörnli gefüllt mit Bündnerfleisch, Laugensandwiches mit Linsen, Avocado und Tomaten sowie eine Zitronen-Basilikumousse begleitet von einer Auswahl an über 20 Teesorten.

Kronenhof Spa und Wellness

Von sanften Wasser-, Duft- und Klangwelten umgeben, stärken sich Körper, Geist und Seele im über 2.000 Quadratmeter grossen Kronenhof Spa, einer der eindrucksvollsten Wellnessanlagen im Engadin.

Ein grosszügiger Pool mit Gegenstromanlage auf 8x20 Metern, ein Kinderbecken, ein Dampfbad, eine Relax-Floating-Grotte mit Unterwassermusik, eine Sole-Grotte, eine Sauna-Welt, ein Kneipp-Fussweg, Solarium, Fitness- und Gymnastikräume mit Personal Trainer sorgen für das optimale Verwöhnprogramm.

Bestens ausgebildetes Personal und 13 Therapie- und Behandlungsräume stehen für Hydrojet, Softpack, Massage- und Kosmetikanwendungen nach individuellem Belieben zur Verfügung. Bei der Auswahl der Spa-Produkte wurde vor allem Wert auf natürliche Inhaltsstoffe gelegt. Zum Einsatz kommen unter anderem Produkte von Pharmos Natur® Green Luxury auf Basis von reiner Aloe Vera. Zudem findet bei Anti-Aging-Behandlungen mit den Produkten von Ericson Laboratoire Paris eine Kombination aus natürlichen Substanzen und modernsten High-Tech-Verfahren Anwendung. Eine luxuriöse Private Spa Suite ermöglicht neben Entspannung, Wärme und Harmonie auch ein erfrischendes Natursalz-Körperpeeling im Dampfbad und auf Wunsch eine Rücken-Nacken- oder Aromamassage für Zwei in exklusiver, privater Atmosphäre.

Das international erfahrene Spezialistenteam aus Therapeuten, Trainern, Personal Trainern und Wellness-Experten unterstützt die Gäste mit Rat und Tat sowohl bei natürlicher Gesundheitsförderung als auch bei sportlichen und erholsamen Aktivitäten.

Noch mehr Wellness geniessen Gäste des Grand Hotel Kronenhof dank der Option „Spa Around“ auch im Spa des Schwesterhotels Kulm Hotel St. Moritz.

Aktivitäten

57 Bergbahnen und Skilifte, 350 Kilometer präparierte Pisten, 220 Kilometer teils beleuchtete Langlaufloipen, 150 Kilometer Winterwanderwege und das hoteleigene Natureisfeld stehen für den ganz privaten Winterzauber in der kalten Jahreszeit bereit. Mondschein-nächte können in romantischer Manier zu Pferdeschlitten, auf beleuchteten Skipisten oder einmal im Monat im Kronenhof Spa bei der Spa Night verbracht werden.

Sommerfrischler betätigen sich bei kristallklarer Bergluft mit Wandern, Bergsteigen, Mountainbiken und Nordic Walking oder auf den örtlichen Tennisplätzen. Zahlreiche Wassersportarten wie Segeln, Wind- und Kitesurfen sind am Silvaplannersee möglich, während sich der Inn optimal für Rafting, Kanutouren oder Fischen eignet. Im Sommer ist ab der zweiten Übernachtung die Nutzung aller geöffneten Bergbahnen der Region Engadin/St. Moritz kostenlos.

Golfer kommen auf dem „Grün“ des Neun-Loch-Golfplatzes des Schwesternhotels Kulm in St. Moritz oder auf den 18-Loch-Golfplätzen in den nahe gelegenen Orten Samedan und Zuoz mit reservierten Abschlagzeiten auf ihre Kosten. Für Gäste des Grand Hotel Kronenhof ist das Greenfee auf dem Golfplatz des Kulm Hotel St. Moritz bereits inkludiert.

Herrliche Aussichten geniessen Gäste auf der Panoramafahrt im Bernina Express. Seit Sommer 2008 gehört die Strecke von Chur über St. Moritz und Pontresina nach Tirano zum UNESCO Welterbe. 2010 feierte die von zahlreichen Kunstbauten, Brücken und atemberaubender Natur gesäumte Linie ihr 100-jähriges Jubiläum.

Ob eine Schifffahrt mit Europas höchst gelegenen Kursschiff auf dem Silsersee, eine Kutschenfahrt ins Val Roseg, ein Tagesausflug in den Schweizer Nationalpark und auf die Diavolezza oder ein Helikopterrundflug zum grandiosen Berninamassiv - es werden unvergessliche Erlebnisse.

Kinderprogramm

Im Sommer wie im Winter überzeugt das Very Important Kids (V.I.K.) Programm mit professioneller Rundum-Betreuung im hauseigenen Kindergarten und abwechslungsreichen Aktivitäten für Kinder von drei bis zwölf Jahren. So erhalten die Sprösslinge beim Check-In ein V.I.K.-Armband, das in der Wintersaison den ganzen Tag über kostenfrei und uneingeschränkt heisse Schokolade, Sirup und Eiscreme garantiert und auch die Reinigung der Schmutzwäsche für Kinder bis zwölf Jahre beinhaltet. Schlittschuhlaufen auf dem hoteleigenen Natureisplatz, Rodelausflüge und spannende Aktivitäten wie Kinder-Cocktails mixen, Pizza und Plätzchen backen sowie Kinoabende stehen auf dem abwechslungsreichen Wochenprogramm.

An Feiertagen warten besondere Highlights: Der Weihnachtsmann kommt mit Geschenken zu Besuch; Silvesterparty, Faschingsfeier und Ostereiersuche sorgen für leuchtende Kinder-
 augen. Im Kinderrestaurant „Rondelle“ können alle Kinder unter Aufsicht und in Absprache
 mittags und/oder abends gemeinsam essen. Babyphone, Kinderbetten, Flaschenwärmer,
 Wickelunterlage und ein Babysitter auf Anfrage runden das Angebot für die kleinsten Gäste
 ab.

Bei der Wahl einer Familienkombination von zwei verbundenen Zimmern erhalten Gäste
 eine Reduktion von 20 Prozent im Winter (ausser an Weihnachten/Neujahr) und 50 Prozent
 im Sommer exklusive Halbpension auf das Kinderzimmer.

Anreise

Der Weg ist das Ziel: Pontresina, nur sechs Kilometer vom mondänen St. Moritz entfernt,
 ist mit dem Auto bequem über grandiose Alpenstrassen von der Schweiz, Deutschland und
 Österreich aus zu erreichen. Eine ideale Infrastruktur macht bereits die Anreise über hoch-
 alpine Gebirgslandschaften zum atemberaubenden Erlebnis. Von Zürich aus dauert die Au-
 tofahrt zirka zweieinhalb Stunden (220 Kilometer), von Basel aus zirka vier Stunden, eben-
 so von München aus via Innsbruck, Landeck und Unterengadin bei 300 Kilometern Entfer-
 nung. In der Wintersaison kann das Auto in Klosters durch den Vereina-Tunnel bis Susch-
 Zernez auf den Zug verladen werden. Ab Mailand ist Pontresina über Lecco, den Comer
 See, Chiavenna und den Maloja Pass in zirka drei Stunden bei einer Distanz von 170 Kilome-
 tern erreichbar. Auf den Schweizer Autobahnen ist eine Vignette nötig, die am Grenzüber-
 gang und an Tankstellen erhältlich ist.

Mit dem Zug bereist man die prächtigen Panoramastrecken der Rhätischen Bahn und pas-
 siert auf Schienen von Chur nach Pontresina einen Abschnitt des berühmten Bernina Ex-
 press, der zu den spektakulärsten Bahnstrecken der Welt zählt. Ein Shuttle-Service vom
 und zum Bahnhof steht den Gästen des Grand Hotel Kronenhof jederzeit zur Verfügung.

Über die imposanten Engadiner Berge wird der „Regionalflughafen Oberengadin“ in
 Samedan/St. Moritz von Selbstfliegern sowie Privat-Chartern von den internationalen Flug-
 häfen Zürich, Genf, Basel, Milano und München angeflogen. Verbindungen über Air-Taxis
 bestehen mit weiteren nationalen und internationalen Destinationen. So richtet sich bei-
 spielsweise Air Engiadina nach den individuellen Bedürfnissen des Kunden und verschiedene
 Flugzeug- und Helikopter-Typen stehen zur Verfügung.

Preise

Je nach Saison, Jahreszeit und Zimmerkategorie unterscheiden sich die Preise pro Zimmer und Tag und beginnen im Sommer von Mitte Juni bis Mitte Oktober bei 320 Schweizer Franken im Einzelzimmer, bei 445 Schweizer Franken im Doppelzimmer, bei 715 Schweizer Franken in der Junior Suite und bei 845 Schweizer Franken in den Suiten.

Während der Wintersaison von Anfang Dezember bis Ende März beginnen die Preise bei 400 Schweizer Franken im Einzelzimmer, bei 565 Schweizer Franken im Doppelzimmer, bei 945 Schweizer Franken in der Junior Suite und bei 1.150 Schweizer Franken in der Suite.

Alle Preise beinhalten ein kulinarisches Frühstücksbuffet, ein Sechs-Gang-Wahl-Menü am Abend, Transfer vom und zum Bahnhof Pontresina, freie Benutzung des Kronenhof Spa. Im Sommer sind die Bergbahntickets ab zwei Übernachtungen inbegriffen, im Winter kann der Skipass zum Preis von 45 Schweizer Franken pro Person bereits ab der ersten Nacht und für die gesamte Aufenthaltsdauer im Hotel erworben werden.

Die Mindestaufenthaltsdauer variiert je nach Saison, Ferienzeit sowie Feiertagen und kann bis zu zehn Nächte betragen.

Weitere Details und Arrangements unter www.kronenhof.com.

Informationsstand: 2019

Für weitere Presseinformationen:

Michaela Struck von Wins/Miriam Kimmich
STROMBERGER PR
Kistlerhofstr. 70, Haus 5, Gebäude 188
81379 München
Deutschland
T +49-(0)89/189478-75
F +49-(0)89/189478-70
StruckvonWins@strombergerpr.de
www.strombergerpr.de

Franziska Glünz
Grand Hotel Kronenhof
Via Maistra 130
7504 Pontresina - St. Moritz
Schweiz
T +41-(0)81/830 30 30
F +41-(0)81/830 30 31
pr@kronenhof.com
www.kronenhof.com